

## **WhiteTiger Power – Leap Into New Possibilities!**

**Eisenberg, August 2019 – Mit seinem modularen Design und der daraus resultierenden hohen Flexibilität setzt das Projekt WhiteTiger zentrale Kundenanforderungen beispielhaft um. Der Palettierer PA15, ist eines der Kernelemente des Projekts - schnell und trotzdem in der Lage, empfindliche Produkte besonders produktschonend zu palettieren. Erstmals live im Einsatz zu erleben auf der FachPack 2019.**

Ein zukunftsweisendes Produkt: „Mit dem Start des Projekts **WhiteTiger** heben wir Palettiersysteme auf die nächste Stufe“, so Langhammer-Geschäftsführer Enrico Pes. In dem Projekt entwickelte das Unternehmen eine Palettier-Grundmaschine, den Palettierer **PA15** sowie dazu passende Zuführ-Systeme, die verschiedenste Produkte äußerst produktschonend und hochflexibel zu Palettenlagen zusammenstellen können. In Kombination bieten sie eine ganze Reihe von entscheidenden Vorteilen.

### **Platzsparend, Produktschonend, Modular - und jederzeit erweiterbar**

Einer der Vorteile des Palettierers **PA15** ist ein kleinerer Footprint dank Einsäulenpalettierung. Damit ist die Palettierlösung in Förderrichtung kompakter und schmaler. Auch die minimierte Schaltschrankgröße ermöglicht eine optimale Integration in bestehende Produktionslinien. „Damit passen wir auch in enge Lücken hinein“, sagt Pes.

Speziell bei räumlichen Herausforderungen greift das modulare System des **PA15** von Langhammer. Ein Highlight ist die Floor-Level-Palettierung, zusätzlich ist jedoch die Flexibilität geboten, eine Vielzahl verschiedener Höhen verarbeiten zu können und variable Zuführungen ermöglichen jederzeit eine Anpassung an neue Anforderungen. Das Baukastensystem mit drei Leistungsklassen, verschiedenen Varianten des Absetzbandes und die Austauschbarkeit aller Komponenten, sichern größtmögliche Flexibilität, gepaart mit intuitiver Bedienung und Wartung. Auf diese Weise sind Kunden flexibler, um auf neue Leistungsbedarfe besser reagieren zu können.

Das herausragendste Merkmal aber ist die Art und Weise, wie die Gebinde bewegt werden. „Fördern statt Schieben“ – so das Prinzip: das System schiebt die Produktreihen oder ganze Lagen nicht, sondern es fördert. Wie ein Tortenheber gleitet das Band unter die Gebinde, setzt sie an ihrem Bestimmungsort ab, wo sie sanft arretiert werden – und zieht sich ebenso sanft wieder zurück. Das produktschonende Palettieren erfolgt durch ein Absetzband ohne Gruppier- oder Formatabschieber und mit rollender Messerkante. So wird ein kontinuierlicher Produktfluss erreicht. Damit ist das System besonders geeignet für empfindliche Produkte, die beim Schieben beschädigt werden könnten (wie Mehltüten oder Papierrollen), und es können so Produktschäden und auch Anlagenstörungen beim Palettieren reduziert werden. Des Weiteren kann das vorgeschaltete Gruppiersystem einzelne Produkte greifen und in beliebiger Anordnung zusammensetzen. Das sorgt für Flexibilität beim Setzbild – also der Anordnung der Produkte auf den Paletten. „Üblicherweise wurden bisher z. B. Küchenrollenpakete zu Produktreihen rangiert und dann zu einer Lage zusammengesetzt. Jetzt werden Produkte einzeln gegriffen, was zu einer höchstmöglichen Konfigurations-Flexibilität in der Palettenbildung führt.“ sagt Pes.

### **Trend zu weniger und leichteren Verpackungen**

„Neben intuitiver Bedienung und Wartung wird dieser Aspekt immer wichtiger“, sagt Pes. Denn die Kunden setzen zunehmend auf weniger und leichtere Verpackungen, nicht zuletzt aus ökologischen Gründen. „Das ist ein Trend, der global gerade erst richtig beginnt“, sagt Pes. „In Deutschland liegen wir mit produktschonendem Handling bereits weit vorn.“ Weltweit sehe es noch anders aus. „In den USA etwa wird Toilettenpapier zum Teil noch im Karton

verkauft. Aber auch dort wird sich der Trend fortsetzen. Nicht zuletzt, weil deutsche Discounter dort jetzt Fuß fassen und das ökologische Bewusstsein weiter zunimmt.“ Denn es sinken nicht nur die Kosten für die Verpackungen, sondern auch die CO2-Emissionen, die bei deren Herstellung anfallen.

Die Anforderungen der Kunden waren für Langhammer früh entscheidende Treiber. „Diese haben wir schon während der Entwicklung mit einbezogen und die wesentlichen Schritte mit Referenzkunden abgestimmt“, sagt Pes. Produkttests wurden bereits seit 2018 auf ersten Systemen durchgeführt. Seit Juni 2019 sind die Grundmaschine und das erste System zur Lagenbildung zum Verkauf freigegeben. Potenzielle Kunden können den neuen Palettierer **PA15** aus dem Projekt **WhiteTiger** erstmals bei der FachPack in Nürnberg erleben.

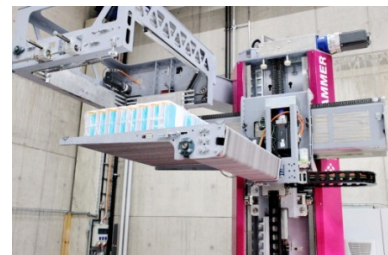
### Digitale 3D-Modelle

Zusätzlich werden die Besucher auf der FachPack 2019 in Nürnberg weit mehr sehen können als den neuen Palettierer. „Mit der AR-Brille (Augmented Reality) simulieren wir einen Gang durch die Halle, wir können eine große Maschine durch eine kleine austauschen oder individuell anordnen – so erlebt der Kunde, wie sich das System in der Produktionshalle einfügt.“

„Noch sei die AR-Technik nur für solche Präsentationen gedacht“, sagt Pes. „Aber schon jetzt werden digitale Zwillinge von allen Produkten aus dem Programm entwickelt. An diesen 3D-Modellen können beispielsweise Mitarbeiter geschult werden – noch bevor die Maschine selbst gebaut ist. Auch eine Service-App, die auf AR basiert, ist bereits in Entwicklung.“ Pes ist sicher: „Mit dem **WhiteTiger** heben wir uns deutlich von den Wettbewerbern ab.“

Bildunterschriften:

- 1)  
Unsere flexibelste Palettierlösung: höchstmögliche Konfigurations-Flexibilität bei der Palettenbildung/Layout und bei der Vielfalt der verarbeitbaren Produkte
- 2)  
Modularer Aufbau und Skalierbarkeit: ermöglicht jederzeit Anpassung an neue/veränderte Anforderungen durch Erweiterungen und Upgrades
- 3)  
Enrico Pes hatte die Idee für den Projektnamen **WhiteTiger**. „Die Nasen- und Zungenfarbe des **WhiteTigers** und seine blauen Augen spiegeln die Markenfarben unseres Geschäftsfelds wider“, sagt er. „Zudem ist der Weiße Tiger nicht alltäglich und unter den Landtieren einer der erfolgreichsten Jäger überhaupt.“




**LANGHAMMER**  
KÖRPER SOLUTIONS

WhiteTiger POWER  
 LEAP INTO NEW POSSIBILITIES

STRATEGY • ACCURACY • STRENGTH • EFFICIENCY • SPEED

Erstmals live zu erleben auf der FachPack 2019

## Über Langhammer

Die Langhammer GmbH mit Hauptsitz in Eisenberg/Rheinland-Pfalz ist ein führender Anbieter von Transport- und Palettieranlagen. Spezialisiert ist das Unternehmen auf Produktionslogistik. Die besondere Stärke von Langhammer liegt in der modularen Bauweise von Anlagen für Palettierung, Palettentransport und Stückgutförderung. Das Angebot umfasst individuell auf den Kunden zugeschnittene Automationslösungen für verschiedene Branchen. Dazu gehören vor allem die Papier-, Tissue und Backwaren-Industrie, aber auch die Lebensmittel-, Chemie- und Kosmetik-Industrie sowie Molkereien. Langhammer unterhält Standorte und Büros in Deutschland und den USA. Das Unternehmen gehört dem Geschäftsbereich Produktlösungen an und ist Teil des zum internationalen Technologiekonzern Körber gehörenden Geschäftsfelds Logistik-Systeme.

## Über Körber Logistics Systems

Das zum internationalen Technologiekonzern Körber gehörende Geschäftsfeld Körber Logistik-Systeme mit Sitz in Bad Nauheim, Hessen, ist führender Anbieter vollintegrierter Anwendungen zur Optimierung komplexer interner und externer Logistikprozesse. Unter der Dachmarke Körber Logistics liefert das Geschäftsfeld digitalisierte Lösungen für die Smart Factory (Produktions-Logistik), das Warehouse, Distributionszentren, E-Commerce und die Steuerung der gesamten Lieferkette. Die Dachmarke vereint in drei Geschäftsbereichen die Unternehmen Aberle GmbH und Consoveyo S.A. (Systemintegration), Langhammer GmbH und Riantics A/S (Produktlösungen) sowie Aberle Software GmbH, Cirrus Logistics, DMLogic, HighJump, Inconso GmbH und Voiteq (Software). Diese bieten ein umfassendes Produkt- und Serviceangebot von der Systemintegration über Lager-, Palettier-, Depalettier- und Fördertechnik bis hin zur Software.

## Über Körber

Die Körber AG ist die Holdinggesellschaft eines internationalen Technologiekonzerns mit weltweit rund 10.000 Mitarbeitern. Der Konzern vereint technologisch führende Unternehmen mit mehr als 100 Produktions-, Service- und Vertriebsstandorten. Körber verbindet die Vorteile einer weltweit präsenten Organisation mit den Stärken hochspezialisierter und flexibler mittelständischer Unternehmen. Diese bieten ihren Kunden Lösungen, Produkte und Services in den Geschäftsfeldern Körber Digital, Logistik-Systeme, Pharma-Systeme, Tissue und Tabak.

## Pressekontakt:

Langhammer GmbH  
Siemensstraße 2  
D-67304 Eisenberg  
Tel. +49 6351 80840  
Fax +49 6351 8084180  
[marketing@langhammer.de](mailto:marketing@langhammer.de)  
[www.langhammer.de](http://www.langhammer.de)